

2014-12-08 NDR - Baustart B3: Jubel und Protest in Hemmingen

http://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover_weser-leinegebiet/Baustart-B-3-Jubel-und-Protest-in-Hemmingen,ortsumgehung116.html

Stand: 08.12.2014 15:55 Uhr

Baustart B 3: Jubel und Protest in Hemmingen

26.000 Fahrzeuge quälen sich jeden Tag durch die Stadt Hemmingen in der Region Hannover. Gerade im Berufsverkehr sind die Ortsteile Arnum und Westerfeld völlig verstopft. Jahrzehntlang wurde deshalb über eine Ortsumgehung für die Stadt südlich von Hannover diskutiert: Erst 2012 hatte der Bund den Plänen für eine Umgehungsstraße eine Absage erteilt, doch im Sommer kam grünes Licht. Am Montag hat Niedersachsens Verkehrsminister Olaf Lies (SPD) nun mit dem ersten Spatenstich den Startschuss für den Bau der Ortsumgehung Hemmingen gegeben. Auf der 7,5 Kilometer langen Strecke werden unter anderem fünf Auf- und Abfahrten sowie 13 Brücken und Unterführungen gebaut.

Proteste beim Spatenstich der neuen B 3



Bild 1: Niedersachsens Verkehrsminister Olaf Lies (rechts) gibt mit dem ersten Spatenstich den offiziellen Startschuss für die Ortsumgehung Hemmingen.

Stadtbahnlinie wird bis Hemmingen verlängert

Der neue Streckenverlauf der B 3 sei eine der bedeutendsten Straßenbaumaßnahmen der vergangenen Jahre im Raum Hannover, so Lies. "Die bisherigen Ortsdurchfahrten sind bereits seit Jahren an der Grenze der

Leistungsfähigkeit. Die vorhandene Verkehrsbelastung hat die Anwohner durch Lärm- und Schadstoffemissionen erheblich beeinträchtigt", so Lies. Außerdem werde im Zuge der Bauarbeiten auch die Stadtbahnlinie aus Hannover verlängert. Von der neuen Umgehung profitierten nicht nur die Anwohner; die verbesserte Infrastruktur bringe auch Standortvorteile für Industrie, Handel und Gewerbe, so der Minister. Bislang verläuft die B 3 in voller Länge vierspurig durch die Orte Hemmingen-Westerfeld und zweispurig durch Hemmingen-Arnum.

Weiterhin Proteste gegen neue B 3

Doch nicht alle Bürger freuen sich über den Neubau: Neben Applaus gab es beim Spatenstich auch lautstarken Protest von Gegnern. Anwohner aus den westlichen Teilen von Arnum und Westerfeld sowie aus Devese wehren sich gegen die Straße - denn die Strecke führt dann nah an ihren Wohnungen vorbei. Außerdem fürchten sie negative Auswirkungen auf die Natur. "Die Straße stellt eine Verschwendung öffentlicher Gelder da, weil die Wirkung der Maßnahme überhaupt nicht die ist, die versprochen ist", sagt der Sprecher der Bürgerinitiative, Tom Todd. Um den Lärm zu reduzieren, müsste der Verkehr reduziert werden. Da bringe es nichts, neue Straßen zu bauen, so seine Kritik.

2019 soll Umgehungsstraße fertig sein

Der Neubau soll rund 51,2 Millionen Euro kosten und 2019 fertiggestellt werden. Die B 3 ist insgesamt 810 Kilometer lang und damit die zweitlängste Bundesstraße in Deutschland.

Dieses Thema im Programm:

[NDR 1 Niedersachsen](#) | [Regional Hannover](#) | 08.12.2014 | 17:00 Uhr

Bildergalerie:



Bild 2: Auch der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, Enak Ferlemann (CDU) betont, welche Bedeutung der neue Verlauf der B 3 hat.



Bild 3: Doch die Meinungen der Anwohner zur Ortsumgehung gehen auseinander.



Bild 4: Für die einen bedeutet es eine große Entlastung, wenn nicht jeden Tag Tausende Fahrzeuge an ihren Fenstern vorbei rollen, ...



Bild 5: ...die anderen fürchten Nachteile, weil die neue Trasse der B 3 dann in der Nähe ihrer Häuser verläuft.



Bild 6: Außerdem sorgen sie sich um die Umwelt - unter anderem, weil viele Bäume gefällt werden müssen. Die Verantwortlichen haben aber 30 Hektar Ausgleichsflächen versprochen. - Ein Mann steht mit einem Protestplakat neben einem Traktor mit der Aufschrift "Wir opfern Ohlendorf nicht".



Bild 7: Die Ortsumgehung kostet rund 51,2 Millionen Euro und soll 2019 fertig sein.